

Die Bezirksräte der FPÖ-Favoriten, Christian Schuch und Raphael Fasching, stellen eingebracht zur Sitzung der Bezirksvertretung am 17.03.2021, gemäß § 24 der GO folgenden

## **ANTRAG**

### **Betreff: Absperrmaßnahmen Mädchenbühne Reumannplatz**

Die zuständigen Magistratsabteilungen bzw. die zuständige Magistratsabteilung werden bzw. wird ersucht, Absperrmaßnahmen bzw. Absperrvorrichtungen bei der Mädchenbühne am Reumannplatz anzubringen, um eine Betretung dieser in den späten Abendstunden zu unterbinden.



### **Begründung:**

Durch eine Nutzung der Mädchenbühne in den späteren Abend- bzw. Nachtstunden, kann es zu einer erheblichen Lärmbelästigung der Anrainer kommen. Es ist davon auszugehen, dass das vor allem in den Sommermonaten der Fall sein wird und es im Zuge dessen auch vermehrt zu Beschwerden aufgrund von Lärmentwicklung kommen wird. Daher sollen Maßnahmen ergriffen werden, um ein Betreten der Bühne in den späten Abendstunden zu verhindern. Eine Hinweistafel allein, wird nicht den angestrebten Erfolg erzielen.

Es braucht daher zusätzliche Maßnahmen, wie etwa eine Absperrung, um ein Betreten (beispielsweise ab 22 Uhr) zu verhindern.

Durch diese Maßnahmen soll verhindert werden, dass es zu ähnlichen Problemen kommt, wie wir das bereits bei der Free-Gym-Anlage am Reumannplatz erlebt haben.

**Um Zuweisung in den zuständigen Ausschuss bzw. in die zuständige Kommission wird gebeten.**



Christian Schuch

Raphael Fasching